

## Presseinformation

17. Januar 2014

# Neue Kinderintensivstation der MHH wird mit Symposium eröffnet

Vertreter verschiedener Weltreligionen beleuchten das Thema Kinderintensivmedizin /  
Einladung an Medienvertreter zur Veranstaltung am 27. Januar 2014

Die Intensivstation in der Kinderklinik der Medizinischen Hochschule Hannover ist komplett modernisiert worden. Professor Dr. Philipp Beerbaum, Direktor der Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin, und sein Team eröffnen die neue Kinderintensivstation 67 am 27. Januar 2014 mit dem Symposium „Leben, Sterben und Tod von Kindern aus Sicht der Weltreligionen“. Fünf hochrangige Vertreter unterschiedlicher Religionen betrachten die pädiatrische Intensivmedizin als Grenzbereich zwischen Leben und Tod von Kindern aus ihrer jeweiligen Perspektive. Anschließend findet eine Segnung und Besichtigung der neuen Kinderintensivstation statt.

Wir laden alle Medienvertreter zu der Veranstaltung ein am

- **Montag, 27. Januar 2014**
- **von 13.30 bis 17.30 Uhr**
- **im Hörsaal R im Gebäude J6, Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover.** Die Segnung und Besichtigung der Kinderintensivstation 67 findet um 17 Uhr in der MHH-Kinderklinik, Gebäude K10, statt.

Folgende Redner nehmen an dem Symposium teil:

- **Jonah Sievers**, Landesrabbiner der Jüdischen Gemeinde Hannover
- **Khen Rinpoche Geshe Pema Samten**, Tibet Zentrum Samten Dargye Ling e.V. Hannover (persönlicher Freund des Dalai Lama)
- **Milan Pejic**, Erzpriester und Generalvikar der serbisch-orthodoxen Kirche Deutschlands
- **Thomas Höflich**, Superintendent des evangelisch-lutherischen Stadtkirchenverbands
- **Dr. Djavad Mohagheghi**, Vorstandsvorsitzender des Islamischen Zentrums Hannover.

Der Flyer zu der Veranstaltung ist dieser Presseinformation beigelegt.

**Achtung: Medienvertreter, die an dem Symposium oder der Segnung und Besichtigung der neuen Station teilnehmen möchten, bitten wir um eine Anmeldung in der Pressestelle unter Telefon (0511) 532-6772 oder [pressestelle@mh-hannover.de](mailto:pressestelle@mh-hannover.de).**

Die MHH hat insgesamt mehr als 800.000 Euro in die Modernisierung der Station investiert. Die Arbeiten

### MHH Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Zorn, Leiter

Telefon: 0511 532-6772, Fax: 0511 532-3852,

[pressestelle@mh-hannover.de](mailto:pressestelle@mh-hannover.de), Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover

Weitere Informationen aus der MHH erhalten Sie unter [www.mh-hannover.de](http://www.mh-hannover.de)

dauerten sechs Monate. Dabei wurden die medizinischen Geräte, vor allem das Monitoring und die Infusionstechnik, auf den neuesten Stand gebracht und die Räume neu gestaltet. Ein spezielles Farb- und Lichtkonzept drängt den vorherrschenden Eindruck der Technik zurück und macht den Aufenthalt für die kleinen Patienten und ihre Eltern angenehmer. Bunte Graffiti geben der Station einen individuellen Charakter. Auch das Stationsteam profitiert von der Neugestaltung – beispielsweise durch eine Gangbeleuchtung, die dem Tag-Nacht-Rhythmus angepasst ist. Vor allem die Farb- und Lichtkonzepte wurden durch großzügige Spenden realisiert.

Die Station 67 ist die größte Kinderintensivstation im deutschsprachigen Raum. Das 80-köpfige Stationsteam aus Ärzten, Pflegekräften, Psychologen und Seelsorgern betreut rund 1.000 Kinder und Jugendliche pro Jahr.

**Weitere Informationen** erhalten Sie bei Dr. Michael Sasse, Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Telefon (01761) 532-8651, [sasse.michael@mh-hannover.de](mailto:sasse.michael@mh-hannover.de).

## Achtung: Hörsaaländerung!

## Neu: Hörsaal R im Gebäude J6



### MHH Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Zorn, Leiter

Telefon: 0511 532-6772, Fax: 0511 532-3852,

[pressestelle@mh-hannover.de](mailto:pressestelle@mh-hannover.de), Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover

Weitere Informationen aus der MHH erhalten Sie unter [www.mh-hannover.de](http://www.mh-hannover.de)